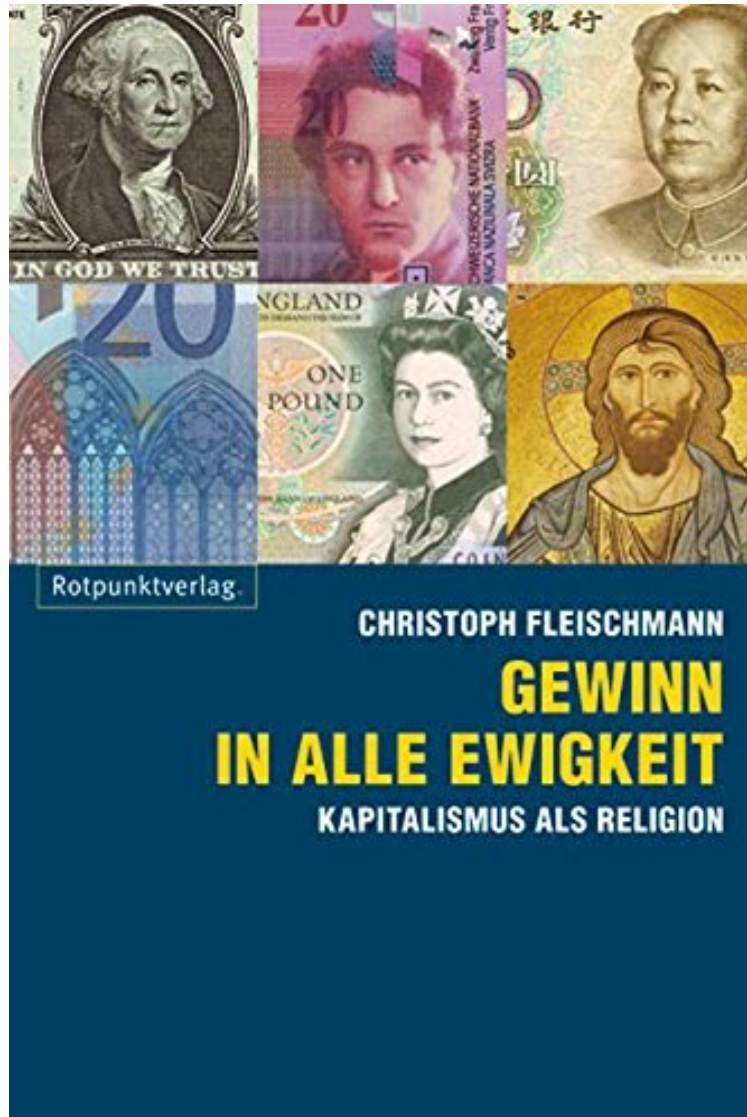


(Get free) Gewinn in alle Ewigkeit: Kapitalismus als Religion

# Gewinn in alle Ewigkeit: Kapitalismus als Religion

Von Christoph Fleischmann

DOC | \*audiobook | ebooks | Download PDF | ePub



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #324737 in BcherVerffentlicht am: 2010-04-19 Abmessungen: 8.11 x .98b x 5.47l, Einband: Taschenbuch 250 Seiten | File size: 26.Mb

**Von Christoph Fleischmann : Gewinn in alle Ewigkeit: Kapitalismus als Religion** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Gewinn in alle Ewigkeit: Kapitalismus als Religion:

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 0 von 21 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. intressanter Titel Von A. Moustier Ich habe das Buch noch nicht gelesen. Der Vater des Autors ist ein Verbandsbruder (Sondershuser Verband) und wir lernten uns auf unserem Haus kennen. Als die Eltern von den schriftstellerischen Tigkeiten ihres Sohnes berichteten kam bei mir Interesse auf. Ich freue mich auf jeden Fall schon es zu lesen, denn

die bisherigen kurzen Texte, die ich von ihm im Internet fand, hrten sich schon vielversprechend an.

**Kurzbeschreibung** Von der erstaunlichen Karriere der Habgier: eine andere Geschichte des Kapitalismus. Wir haben Ihnen 15 Prozent per annum versprochen, und das haben Sie geglaubt! So schreien es die Bankiers in Elfriede Jelineks Wirtschaftskomdie Die Kontrakte des Kaufmanns. Sie haben es geglaubt! Die Finanzkrise hat einmal mehr gezeigt, dass zu unserem Wirtschaftssystem ein entsprechender Glaube gehrt: Der Glaube daran, dass das Wachstum niemals aufhrt und dass es Gewinn ohne Reue gibt. Der Journalist Christoph Fleischmann blickt zurck auf die Anfnge des Kapitalismus an der Schwelle zur Neuzeit. Dabei nimmt er den Faden von Walter Benjamin auf, der im Kapitalismus eine Religion sah, die in Europa das Christentum abgelst hat. Anschaulich legt Fleischmann dar, wie die kapitalgetriebene Wirtschaft die Wahrnehmung der Welt vernderte: Die Habgier, einst als eine Todsnde verschrien, machte Karriere als Wirtschaftstugend Nummer eins. Und die Vorsehung Gottes wurde kurzerhand fr die Wirtschaft reklamiert: Wenn alle den eigenen Vorteil suchen, dann lenkt die kosmische Harmonie alles zum Wohle aller. Eine andere Geschichte des Kapitalismus, luzide und unterhaltsam geschrieben, die die Selbstverstndlichkeiten dieses Wirtschafts- und Gesellschaftssystems hinterfragt.

ber den Autor und weitere Mitwirkende Christoph Fleischmann, geboren 1971, hat in Wuppertal, Tbingen und Madurai/Sdindien Evangelische Theologie studiert. Er arbeitet seit 2003 als freischaffender Journalist und Moderator in Kln; vor allem fr den WDR-Hrfunk und andere ARD-Sender. Daneben schreibt er auch fr Zeitungen und Zeitschriften. 2005 wurde ein Radiofeature von ihm mit dem Dietrich-Oppenberg-Medienpreis der Stiftung Lesen ausgezeichnet.